

Geplantes Programm

Heimat suchen – Heimat finden

Basisseminar im Rahmen des Projekts „Demokratielotsen“

- Zielgruppe:** Alle Interessierten, insbesondere Menschen mit Migrationsbiografie
- Termin:** Montag, 22. August Monat 2022 – Freitag, 26. August 2022
- Seminarnummer:** 22/04/341
- Veranstaltungsort:** Villa Welschen, Am Lehmstich 15, 33813 Oerlinghausen
- Seminarleiter*in:** Dr. Nike Alkema, Politikwissenschaftlerin
- Teilnahmegebühr:** 100,00 € für Seminarkosten, Unterkunft und Verpflegung

Inhalte:

Mit dem Begriff „Heimat“ verbindet jeder Mensch etwas ganz individuelles, persönliches – es hat mit der eigenen Biografie zu tun. Heimat kann ein Ort, ein Lebensabschnitt, eine Erinnerung, ein Gefühl sein und ihre Bedeutung wird oftmals fühlbarer, erst wenn man sich von ihr entfernt – die Heimat verlässt. Menschen, die nach Deutschland einwandern, haben ihre „alte“ Heimat hinter sich gelassen, um eine „neue“ Heimat zu finden, mit der Wünsche, Hoffnungen und Erwartungen verbunden sind. Die Migrationsbiografien der Teilnehmenden behutsam in den Blick nehmend und die Geschichte und Entwicklung der Herkunftsländer umfassend berücksichtigend, werden die Teilnehmenden herangeführt an eine Reflexion zur neuen Lebenswirklichkeit in der Bundesrepublik.

Das „hier ankommen“ wird vorsichtig thematisiert und intensiv bearbeitet. Dabei wird auf die eigenen Emotionen und Erlebnisse, aber auch auf die faktischen Rahmenbedingungen und Entwicklungen in Deutschland eingegangen. Den Rahmen spannt die politische Bildungsarbeit rund um das Thema „Demokratie“, um gemeinsam zu erarbeiten, was es heißt nun in einer Demokratie zu leben. Aber auch um zu verstehen, was es heißt in einer offenen Gesellschaft zu leben – was es heißt sich auf die Grundrechte beziehen zu können.

Aufbauend auf den Migrations- und Integrationserfahrungen der Teilnehmenden werden diese in den aktuellen Kontext heutiger Zuwanderungsphänomene und Integrationsherausforderungen gesetzt. Die Teilnehmenden werden animiert ein eigenes Zuwanderungs- und Integrationskonzept für die Bundesrepublik zu entwerfen, um sich konstruktiv reflektierend mit diesem politischen

Teilbereich auseinanderzusetzen und Möglichkeiten des eigeninitiativen Handelns zu entdecken. Das Seminar soll Möglichkeitsräume eröffnen, die zu mehr zivilgesellschaftlicher Verantwortung, Engagement und Partizipation führen können.

Ziele:

Ziel des Seminars ist es den Teilnehmenden Zeit und Raum zu geben, ihre eigenen Migrations- und Integrationserfahrungen zu reflektieren, verstanden zu werden und selber zu verstehen. Die Vermittlung historisch-politischer Kompetenzen wird mit den autobiografischen Erfahrungen der Teilnehmenden verknüpft. Die aktuelle Zuwanderungs- und Integrationspolitik Deutschlands wird erläutert. Die Teilnehmenden werden zu einer konstruktiv kritischen Auseinandersetzung mit der Thematik animiert, um zivilgesellschaftliches Engagement zu fördern und selbstbestimmtes Handeln im gesellschaftspolitischen Kontext anzuregen.

Programmablauf:

Montag, 22. August 2022

bis 15.00 Uhr	Anreise und Anmeldung
15.00 - 15.30 Uhr	Dr. Nike Alkema Begrüßung und Vorstellung der Arbeit des Hauses <i>Präsentation</i>
15.30 - 16.00 Uhr	Kaffee
16.00 - 18.00 Uhr	Dr. Nike Alkema Persönliche Vorstellungsrunde, Erläuterung des Programmablaufs, Einführung in die Thematik <i>Gesprächsrunde</i>
18.00 Uhr	Abendessen
19.00 - 20.30 Uhr	Dr. Nike Alkema Heimat – Assoziieren und Definieren <i>Impuls, Mindmapping in Kleingruppen, Präsentation im Plenum</i>

Dienstag, 23. August 2022

8.00 Uhr	Frühstück
8.45 - 10.15 Uhr	Dr. Nike Alkema Die neue Heimat Deutschland – Wünsche, Hoffnungen, Erwartungen, Erfahrungen <i>Flüstergruppen, Ergebnisaustausch im Plenum</i>
10.15 - 10.30 Uhr	Pause

- 10.30 - 12.00 Uhr Dr. Nike Alkema
Identität, Zugehörigkeit, Akzeptanz – Assoziationen, autobiografische Erfahrungen
Impulsreferat, Medieneinsatz, Kleingruppenarbeit
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Kaffee
- 14.30 - 16.00 Uhr Dr. Nike Alkema
Die Geschichte der Russlanddeutschen Aussiedler*innen
Vortrag, Diskussion im Plenum
- 16.00 - 16.30 Uhr Pause
- 16.30 - 18.00 Uhr Dr. Nike Alkema
Fortsetzung, Einbringen der eigenen Migrations- und Integrations-
erfahrungen
Austausch im Plenum
- 18.00 Uhr Abendessen

Mittwoch, 24. August 2022

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Dr. Nike Alkema
Von der Weimarer Verfassung bis zur heutigen Zeit – Ein Einblick in das
politische System Deutschlands
Präsentation, Diskussion im Plenum
- 10.15 - 10.30 Uhr Pause
- 10.30 - 12.00 Uhr Dr. Nike Alkema
Deutschland als Auswanderungs- und Einwanderungsland – Historie und
aktuelle Entwicklungen
Referat, Diskussion im Plenum
- 12.00 Uhr Mittagessen

- 14.00 Uhr Kaffee
- 14.30 - 17.30 Uhr Dr. Nike Alkema
 Deutschland als Auswanderungs- und Einwanderungsland –
 Herausforderungen in der Gesellschaft
*Gemeinsame Wanderung auf dem Oerlinghauser Meditationsweg,
 Reflexion über unseren Wertekompass*
- 18.00 Uhr Abendessen

Donnerstag, 25. August 2022

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Dr. Nike Alkema
 Leben in einer Demokratie – was heißt das?
Impulsreferat, Flüstergruppen, Ergebnisaustausch im Plenum
- 10.15 - 10.30 Uhr Pause
- 10.30 - 12.00 Uhr Dr. Nike Alkema
 Menschenrechte und Bürgerrechte
Impulsvortrag, Gruppenarbeit, Auswertung der Gruppenarbeit
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Kaffee
- 14.30 - 16.00 Uhr Dr. Nike Alkema
 Die Realität der Massenmedien im demokratischen Deutschland –
 Ursprung, Tendenzen, Chancen und Risiken
Referat, Medieneinsatz, Austausch im Plenum
- 16.00 - 16.30 Uhr Pause

- 16.30 - 18.00 Uhr Dr. Nike Alkema
Integration ist keine Einbahnstraße – was braucht es, damit Integration gut funktionieren kann?
Impuls, Medienbeitrag, Auswertung im Plenum, Diskussion
- 18.00 Uhr Abendessen

Freitag, 26. August 2022

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Dr. Nike Alkema
„Ich würde...“ – Entwerfen eines Zuwanderungs- und Integrationskonzeptes für die Bundesrepublik
Gruppenarbeit
- 10.15 - 10.30 Uhr Pause
- 10.30 - 11.15 Uhr Dr. Nike Alkema
Vorstellung der Gruppenarbeit
Präsentation im Plenum
- 11.15 - 12.00 Uhr Seminarauswertung, Aufarbeitung offener Fragen
Feedbackrunde
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 13.00 Uhr Abreise

Veranstalter*in:

Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen
Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e. V.

Post: Am Lehmstich 15 | 33813 Oerlinghausen | Germany

Email: info@st-hedwigshaus.de

Fon: +49 5202 9165 0

Web: www.st-hedwigshaus.de



Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen – Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. ist nach dem Gütesiegelverbund Weiterbildung zertifiziert.

Barrierefreiheit:

Unsere Veranstaltungen sind grundsätzlich allen Interessierten offen. Wir bieten unsere Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit den Tagungshäusern so an, dass insbesondere Menschen mit Beeinträchtigung die Teilnahme erleichtert ist.

Einlassvorbehalt:

Die Heimvolkshochschule behält sich vor, Personen, die der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, einer neonazistischen Organisation angehören oder durch antisemitische, fremdenfeindliche oder sonstige Menschen diskriminierende Äußerungen auffallen, die Teilnahme an der Veranstaltung zu verwehren. Die Heimvolkshochschule steht für ein respektvolles, humanes Miteinander, in dem Menschenrechte geachtet und gewürdigt werden.

Anerkannte Weiterbildungseinrichtung:

Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen – Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. wird über das Weiterbildungsgesetz NRW als anerkannte Weiterbildungseinrichtung im Regierungsbezirk Detmold gefördert.

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Wir sind Partner der Landeszentrale für politische Bildung NRW.



Wir sind anerkannter Bildungsträger bei der Bundeszentrale für politische Bildung.

Dachverband:



Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen – Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke in der Bundesrepublik Deutschland e.V. (AKSB)